

Porsche Zentrum Leipzig

PORSCHE TIMES

Wo Kraft entsteht.
Der neue Panamera Turbo S.

Fit für Wintersport.
Unsere Service-Tipps für die kalte Jahreszeit.



Der neue Macan.

Porsche intensiv.

PORSCHE AKTUELL

- 4 Am Puls des Lebens.
Der neue Macan.
- 7 Nichts steht einem Athleten
besser als Edelmetall.
Die Cayenne Platinum Edition.
- 8 Offenbarung.
Die neuen 911 Turbo
Cabriolet Modelle.
- 9 Wo Kraft entsteht.
Der neue Panamera Turbo S.

PORSCHE TECHNIK

- 10 Eilige Drucksache.
40 Jahre Turbo-Technik bei
Porsche.

PORSCHE INTERN

- 12 Schlüssertour um die Müritz.
Frühjahrsausfahrt des Porsche
Club Leipzig.
- 12 Vorschau.
Die Event-Highlights 2014 im
Porsche Zentrum Leipzig.
- 13 Wir wachsen.
Neue Mitarbeiter im
Porsche Zentrum Leipzig.

PORSCHE SERVICE

- 14 Fit für Wintersport.
Unsere Service-Tipps
für die kalte Jahreszeit.

Editorial



Liebe Porsche Freunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

ein Blick zurück lässt keinen Zweifel aufkommen: 2013 war für mich ein bewegtes Jahr – als Pilot eines Cayman auf der Landebahn des Leipziger Flughafens, als Co-Pilot im Cayenne S Diesel bei Schnee im Porsche Werk Leipzig und als Ausrichter eines Golfturniers im Golf & Country Club Leipzig im Rahmen des Porsche Golf Cup. Schauen wir nun nach vorn: die Termine der wichtigsten Events im kommenden Jahr können Sie jetzt schon erfahren. Passend zur Jahreszeit haben wir hier Tipps zur Winterpflege zusammengestellt, die wir bei uns im Porsche Zentrum Leipzig für Sie umsetzen. Und es wird intensiv: Porsche intensiv – das können wir hier versprechen! Porsche eröffnet Ihnen mit dem neuen Macan im Frühjahr 2014 ganz neues Terrain. Bereits in dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den sportlichen Allrounder vor. Mit der neuesten Modellreihe aus dem Hause Porsche erobern wir die Großstadt und machen das unvergleichliche Porsche Fahrgefühl intensiver denn je erfahrbar.

Ganz groß raus kommt der Cayenne in der Platinum Edition: Sehen Sie, wie viel Komfort das etablierte Modell für Sie bietet.

Ich freue mich auf anregende Gespräche und gemeinsame Veranstaltungen in 2014 und danke Ihnen für Ihre Treue und Verbundenheit. Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr

Markus Neu
Geschäftsführer Porsche Zentrum Leipzig

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Leipzig, Porsche Niederlassung Leipzig GmbH, Poststraße 7, 04158 Leipzig, Tel.: +49 (0) 3 41 / 9 19 36 - 0, Fax: +49 (0) 3 41 / 9 19 36 - 24, E-Mail: info@porsche-leipzig.de, www.porsche-leipzig.de; Auflage: 1.864 Stück. Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum Leipzig, Porsche Niederlassung Leipzig GmbH, Poststraße 7, 04158 Leipzig. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.



Porsche Macan Modelle · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): kombiniert 9,2-6,1; CO₂-Emissionen: 216-159 g/km

WER

AM PULS D

lieber eigene Spuren hinterlässt, braucht nicht denen anderer zu folgen. So und nicht anders haben wir bei der Entwicklung unserer neuesten Baureihe gedacht. Einen kompakten SUV bauen?

Das wollten wir gar nicht. Stattdessen haben wir das gebaut, was wir immer bauen: einen Sportwagen, der Emotionen auslöst. Mit fünf Türen und fünf Sitzen. Aber trotzdem hautnah an der Straße – und mit Fahrgefühlen, wie sie nur ein Porsche hervorrufen kann. Mit reichlich Platz für Hobby, Freizeit, Sport, aber nicht für Kompromisse. Kompakt, konzentriert, intensiv und dabei dennoch kraftvoll. Alltagstauglich, aber alles andere als alltäglich.

Nach diesen Maßstäben haben wir den neuen Macan gebaut. In drei unterschiedlichen Ausprägungen. Von der besonders sportlichen S-Variante über den effizienten Marathonläufer mit Diesellaggregat bis hin zum Macan Turbo, der in Sachen Leistung neue Maßstäbe in seiner Fahrzeugklasse setzt.

Alle Motoren – vom 6-Zylinder-Turbodiesel bis hin zu den beiden 6-Zylinder-Biturbo-Varianten – zeichnet neben ihrem kraftvollen Sound und ihrer Porsche typischen Performance vor allem eines aus: vorbildliche Effizienz. Im neuen Macan trägt dazu u. a. der Segelmodus bei, der je nach Fahrsituation die Verbrauchs- und Emissionswerte senkt. Darüber hinaus leisten die Auto Start-Stop-Funktion, ein intelligentes Thermomanagement und viele weitere Maßnahmen einen entscheidenden Beitrag.

Doch zurück zur Leistung: Diese überträgt ein aktiver Allradantrieb, der hohe Fahrdynamik in den urbanen Lebensraum bringt. Intensive Sportwagengefühle kommen mit dem serienmäßigen 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) auf. Zudem sorgt das serienmäßige Stahlfederfahrwerk für die Porsche typische Fahrpräzision.



ES LEBENS.



Es kann um das optionale – im Macan Turbo serienmäßige – Porsche Active Suspension Management (PASM) ergänzt werden. Damit reagieren die Stoßdämpfer auf Knopfdruck noch präziser auf die jeweilige Fahrweise. Für noch mehr Fahrdynamik und -komfort ist eine Luftfederung erhältlich. Damit liegt der Macan um 15 mm tiefer – und somit noch näher an der Straße. Mit der Höhenverstellung variieren Sie die Bodenfreiheit in drei Stufen.

Optionale Fahrerassistenzsysteme nehmen Ihnen im Alltag einiges ab, damit Sie sich dem puren Fahrspaß widmen können: Der Abstandsregeltempomat inklusive Porsche Active Safe (PAS) regelt im Stadtverkehr Ihre Geschwindigkeit, der Spurwechselassistent überwacht den toten Winkel, der Spurhalteassistent den Abstand zu den Fahrbahnmarkierungen.

Doch das intensive Leben lässt sich auch digital erfahren: z. B. mit Porsche Car Connect. Die auf Wunsch erhältlichen umfassenden Remote- und PVTS-Services (Porsche Vehicle Tracking System) versorgen Sie mit allen wichtigen Informationen über Ihren Macan – nicht nur hinter dem Steuer, sondern ganz bequem auf Ihrem Smartphone. Dazu zählen auch die Anbindung an soziale Netzwerke oder eine „Point of Interest“-Suche mit Übernahme als Navigationsziel. So können Sie mit dem Macan jedem Impuls folgen – ob on- oder offline, in der Stadt oder im Gelände.

Der neue Macan – er ist gebaut für ein intensives Leben. In dem Erlebnishunger und Nervenkitzel feste Größen sind und neue Herausforderungen uns permanent antreiben. Ein Leben, das nicht von Konventionen glattgebügelt ist. Das sich deshalb authentisch anfühlt. Direkt und hautnah. Ein Sportwagen also, der uns auch im Alltag gibt, wonach wir suchen: das Gefühl, lebendig zu sein.

DER NEUE MACAN.



Das Geheimnis des Designs? Ausstrahlungskraft, die inspiriert und Emotionen weckt: Sportwagengefühle zum Beispiel.



Porsche Macan Modelle - Kraftstoffverbrauch (in l/100 km):
kombiniert 9,2-6,1; CO₂-Emissionen: 216-159 g/km

Unverkennbar Porsche: das Design des neuen Macan.

Wie der Macan aus der Menge hervorsticht? Durch die unverwechselbare Porsche DNA, die auf den ersten Blick zu erkennen ist. Prägend für das Gesicht des Macan ist seine dynamische Front mit Scheinwerfern, die in die Motorhaube eingelassen sind, und großen Lufteinlässen – die darauf warten, das Leben einzuatmen.

Die Seitenansicht mit ihrer abfallenden Dachlinie – der Porsche Flyline – ist scharf konturiert. Ein weiteres auffälliges Merkmal: die Sideblades. Sie sind in Carbon, in der jeweiligen Exterieurfarbe oder in Lavaschwarz erhältlich – und lassen die Flanken deutlich schlanker und noch sportlicher wirken.

Auch das Heck offenbart Porsche Gene: oben schmal mit breiten Schultern über den Hinterrädern – wie beim 911. Jedes Design-element strahlt intensive Sportlichkeit aus. So hält der Macan auch rein äußerlich das, was seine inneren Werte versprechen: ein unvergleichliches Porsche Erlebnis, hautnah am Puls des Lebens.

Das Interieur gibt Ihnen Raum, sich frei zu entfalten: z. B. mit einer großen Vielfalt an Individualisierungsmöglichkeiten.



**NICHTS STEHT EINEM
ATHLETEN BESSER
ALS EDELMETALL.**



7



Für ein besonders luxuriöses Ambiente sorgt die Bi-Color-Teillederausstattung in Schwarz und Luxorbeige.



Extras beim Exterieur: Bi-Xenon-Hauptscheinwerfer und in Platinsilber lackierte Lufteinlassgitter.



Exklusive Details wie die Einstiegsblenden mit „Platinum Edition“ Schriftzug runden das hochwertige Gesamtbild ab.

PORSCHE AKTUELL

DIE CAYENNE PLATINUM EDITION.



Kann man etwas Außergewöhnliches noch außergewöhnlicher machen? Die neue Cayenne Platinum Edition beweist: Man kann. Indem man den Charakter prägnant unterstreicht. Und so für Feinschliff sorgt.

Edel durch und durch ist die neue Cayenne Platinum Edition, die den Charakter des Cayenne auf den Punkt bringt: Das zeigen sowohl die Designmerkmale des Exterieurs in Platinsilber als auch die erweiterte Ausstattung. Dazu gehören u. a. die Privacy-Verglasung und 19-Zoll Cayenne Design II Räder mit farbigem Porsche Wappen. Und ein Interieur, das so gar nicht nach „Serie“ klingt: mit einem SportDesign Lenkrad sowie dem Porsche Communication Management (PCM) inklusive Navigationsmodul und vielem mehr.

Doch es geht nicht nur um Äußerlichkeiten. Die Cayenne Platinum Edition ist mit einem 3,6-Liter-V6-Motor mit Benzindirekteinspritzung (DFI) ausgestattet. Dieser zeichnet sich durch hohe Leistungsstärke aus – und das bei vergleichsweise geringen Verbrauchs- und Emissionswerten. Zusätzlich steht Ihnen die Cayenne Diesel Platinum Edition mit einem kraftvollen und besonders sparsamen 3,0-Liter-V6-Dieselmotor zur Verfügung.

Sie sehen: Die Cayenne Platinum Edition verkörpert die einmalige Kombination aus Alltagstauglichkeit und Performance, die den Cayenne charakterisiert. Souverän. Dynamisch. Jedoch noch ausgeprägter. Porsche eben.

Porsche Cayenne Platinum Edition Modelle · Kraftstoffverbrauch (in l/100 km):
innerorts: 13,2–8,4 · außerorts 8,0–6,5 · kombiniert 9,9–7,2; CO₂-Emissionen: 236–189 g/km

OFFENBARUNG



< **3,2 s** Beschleunigung von 0 auf 100 km/h*

Die neuen 911 Turbo Cabriolet Modelle.

13 s >

Öffnungszeit des Verdecks bei bis zu 50 km/h

Porsche 911 Turbo Cabriolet Modelle
Kraftstoffverbrauch (in l/100 km):
innerorts 13,4 · außerorts 7,8 · kom-
biniert 9,9; CO₂-Emissionen: 231 g/km

Aus vielen siegreich bestrittenen Rennen wissen wir: Um zur Referenz zu werden, kommt es auf die Feinabstimmung an. Nur wenn man den absoluten Willen hat, sich stetig weiterzuentwickeln, und den Mut aufbringt, neue Wege zu gehen: Dann, nur dann offenbart sich die Möglichkeit, die Grenzen des Machbaren zu verschieben. Wie in den neuen 911 Turbo Cabriolet Modellen. Sie sind unsere Referenz für offenes Fahren – und eine Offenbarung unter freiem Himmel.

Beste Voraussetzungen für viel Frischluft schafft das exklusive Porsche Flächenspiegelverdeck mit Leichtbaurahmen aus Magnesium. Es überzeugt durch eine komfortable und schnelle Bedienung, verbessert die Aerodynamik und minimiert – zusammen mit dem neu entwickelten elektrischen Windschott – die Windgeräusche bei hohen Geschwindigkeiten. Was Sie stattdessen hören? Den satten Porsche Sound des 3,8-Liter-Biturbo-Boxer-Motors. Im neuen 911 Turbo Cabriolet entwickelt er 383 kW (520 PS). Der Motor des neuen 911 Turbo S Cabriolets leistet mit 412 kW (560 PS) sogar noch mehr. Dieser hohen Performance steht ein deutlich geringerer Verbrauch gegenüber: Im NEFZ begnügen sich die beiden neuen Cabrios mit 9,9 l/100 km – dank Technologien wie Porsche Active Aerodynamics (PAA) und Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK). Die Kraftübertragung erfolgt präzise und direkt über den aktiven Allradantrieb des Porsche Traction Management (PTM). Zudem sorgt die serienmäßige Hinterachslenkung für eine erhöhte Agilität.

Rein äußerlich zeigt sich die perfekte Feinabstimmung der neuen 911 Turbo Cabriolet Modelle in der Dachlinie: Die Silhouette ist dank der innovativen Konstruktion des Verdecks erstmals nahezu unverwechselbar mit dem 911 Turbo Coupé. Die neuen 911 Turbo Cabriolet Modelle: Sie sind unsere neue Referenz für offenes Fahren.

*im neuen Porsche 911 Turbo S Cabriolet



turbo S

DER NEUE PANAMERA TURBO S. WO KRAFT ENTSTEHT.

9



Die Turbolader: in Parallelschaltung angelegt und mit größeren Verdichtern ausgestattet.



Das Interieur: bietet hohen Komfort und ein sportlich-exklusives Ambiente.



Porsche Car Connect: externe Steuerung bestimmter Funktionen via Smartphone.

PORSCHE AKTUELL

Was ist Kraft? In erster Linie eine physikalische Größe. Per Definition: Masse mal Beschleunigung. Bei Porsche reicht die Kombination aus einem Wort und einem Buchstaben aus, um Höchstleistungen zu definieren und dem Begriff Kraft eine Bedeutung zu geben: Turbo S.

Enorme

Leistungsfähigkeit, kombiniert mit der Langstreckentauglichkeit einer Limousine für vier, macht den neuen Panamera Turbo S zu einem Gran Turismo par excellence. Und zu einem Kraftpaket, mit dem wir – wieder einmal – an die Spitze des Machbaren gelangen.

Der 4,8-Liter-V8-Zylinder-Biturbo-Motor leistet beachtliche 419 kW (570 PS). 800 Nm maximales Drehmoment – dank serienmäßigem Sport Chrono Paket – katapultieren den Panamera Turbo S in nur 3,8 Sekunden auf Tempo 100.

Die Kraftübertragung regelt das 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe. Und das bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 310 km/h.

So viel Kraft erfordert ein hohes Maß an Fahrstabilität: aktiver Allradantrieb und Porsche Dynamic Chassis Control sorgen unter anderem für die nötige Sicherheit. Der gewaltigen Performance des Triebwerks steht zudem die Porsche Ceramic Composite Brake mit gelochten Keramikverbundbrems scheiben gegenüber. Die 20-Zoll 911 Turbo II Räder geben den Blick frei auf die üppig dimensionierte Bremsanlage mit den gelb akzentuierten Bremssätteln. Gemeinsam unterstreichen sie den sportlichen Charakter des Panamera Turbo S und verleihen ihm seinen kräftigen Auftritt.

Erstmals in der neuen Panamera Generation und somit auch beim Panamera Turbo S kommt die Smartphone-App Porsche Car Connect zum Einsatz, mit der Sie auf Fahrzeugdaten zugreifen und einzelne Funktionen extern steuern können. Es zeigt sich wieder einmal: Kraft entsteht vor allen Dingen dort, wo neue Ideen Wirklichkeit werden. Und sie hat immer eine Richtung. Welche, bestimmen Sie.



ELLIGE DRUCKSACHE.

40 Jahre Turbo-Technik bei Porsche.

Wer Turbo sagt, meint Porsche. Schon lange. Seit mindestens 40 Jahren. 1973 stand der erste 911 Turbo auf der IAA, im Jahr darauf begann die Serienproduktion. Aber da waren die aufgeladenen Porsche Motoren schon in aller Munde. Denn seit 1972 beherrschte der 917/10 Rennwagen die amerikanische CanAm-Serie: Die Wiege des Porsche Turbo stand im Motorsport.

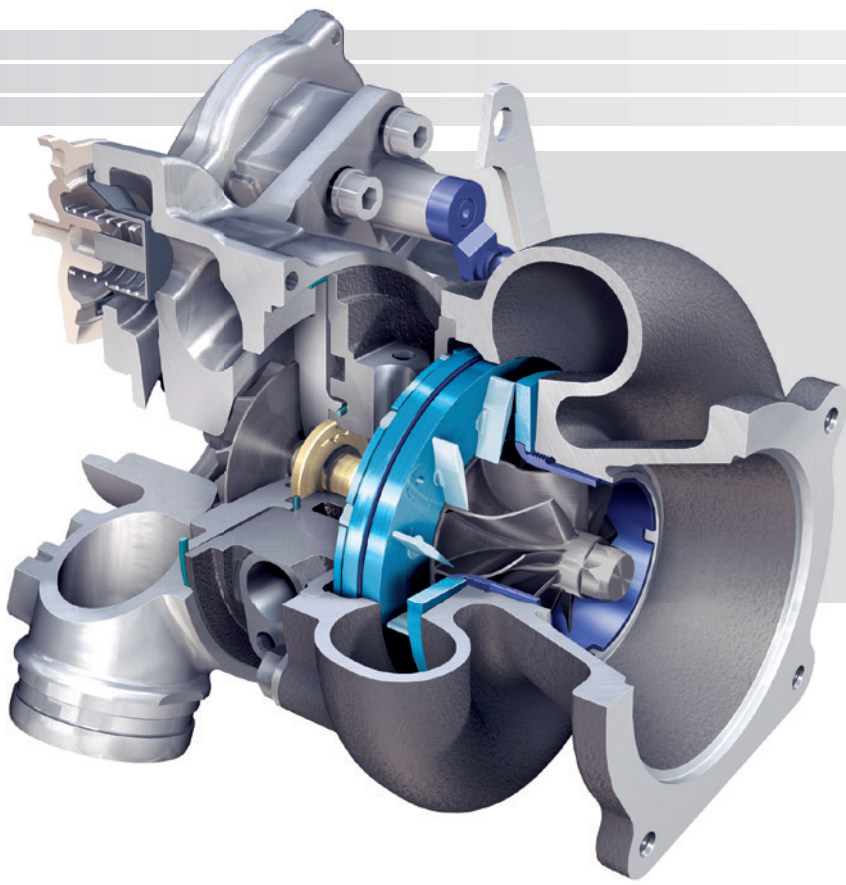
Das Prinzip war einfach, die Praxis dafür umso schwieriger. Mehr Luft im Brennraum ermöglicht mehr Kraftstoffgemisch und damit mehr Leistung. Von allen Möglichkeiten, zusätzliche Luft in den Motor zu befördern, ist der Turbolader die eleganteste. Denn er holt seine Energie aus dem strömenden Abgas, die sonst nutzlos verpuffen würde. Dazu dient eine Kombination aus Turbine und Verdichter. Durch die Turbinenkammer wird das Abgas geleitet. Es versetzt ein Schaufelrad in Bewegung, das diese Drehung über eine Welle auf ein Verdichterrad in der Verdichterkammer überträgt. Frischluft wird dadurch angesaugt, verdichtet und unter Druck auf die Einlassseite des Motors geleitet.

Das Schwierige dabei: die Regelung. Versuche, den Sturm zu zähmen, gab es auch schon vor den Turbo Porsche genug. Vor allem das verzögerte

Ansprechen der Turbine trieb selbst routinierten Autofahrern den Schweiß auf die Stirn: Erst passiert beim Gasgeben wenig und plötzlich alles – am Ende des berüchtigten Turbo-Lochs folgte ungestümer Schub mit der Wucht eines Katapults. Kurvenfahrten gerieten nicht selten zur Pirouette. Kurzum: Der Turbomotor galt als unzähmbar.

Die Porsche Ingenieure gingen einen neuen Weg. Statt die unter Druck stehende Ladeluft nach dem Verdichter zu regeln, setzten sie vor der Turbine ein Ventil in die Abgasleitung. Dieses so genannte Waste Gate oder By-Pass-Ventil leitete überschüssiges Abgas an der Turbine vorbei, sobald der erwünschte Ladedruck aufgebaut war. Diese aufwändige Regelung erlaubte es, den Lader so zu dimensionieren, dass bereits bei niedrigen Drehzahlen Druck aufgebaut und damit mehr Drehmoment erzeugt wurde.





Der VTG-Lader.

Die verstellbaren Leitschaufeln (weiß, auf der hellblauen Platte) leiten den Abgasstrom auf das Turbinenrad.

Die Vorteile:

- **Integration von zwei Ladern in einem**
- **variable Anpassung an jede Drehzahl**
- **geschlossen für schnelles Ansprechen**
- **offen für höchste Leistung**

ist es genau umgekehrt. Mit dem 911 Turbo des Jahres 1995 verteilten die Porsche Ingenieure einfach das Abgasvolumen auf zwei kleine Lader, die zusammen so viel förderten wie ein einzelner großer. Nicht nur das: Weil sie sehr nahe an dem jeweiligen Zylinder-Trio platziert waren, reagierten sie nochmals spontaner auf jede Bewegung des Gaspedals. Der erste Biturbo 911 war geboren.

Der Porsche 911 Turbo löste einen wahren Boom aufgeladener Fahrzeuge aus. Porsche blieb freilich immer mindestens einen Entwicklungsschritt voraus. 1977 bekam der 911 Turbo als erstes Serienfahrzeug der Welt einen Ladeluftkühler. Wird Luft verdichtet, erwärmt sie sich. Dabei nimmt aber das Volumen wieder zu. Der neue Kühler reduzierte die Temperatur der unter Druck stehenden Luft um bis zu 100 Grad, was mehr Sauerstoff in den Brennräumen und damit mehr Leistung ergab.

Leistung war längst nicht mehr das alleinige Entwicklungsziel der Turbo-Technik von Porsche. Mehr Drehmoment, besseres Ansprechverhalten und höhere Effizienz standen ebenfalls ganz oben in den Lastenheften. Turbinen mit kleinen Querschnitten bauen schon bei niedrigen Drehzahlen Druck auf, allerdings geht ihnen bei hohen Drehzahlen schnell die Puste aus. Bei Ladern mit großen Querschnitten

Doch es geht noch besser. Seit 2006 setzt Porsche als erster – und bislang einziger – Serienfahrzeughersteller Turbolader mit variabler Turbinengeometrie (VTG) bei Ottomotoren ein. Dabei wird die jeweils optimale Ladergröße über variable Leitschaufeln realisiert, die im Abgasstrom stehen. Erst diese Technologie ermöglicht es, den gesamten Abgasstrom bei jeder Drehzahl optimal für die Aufladung zu nutzen. Und ein By-Pass-Ventil ist auch nicht mehr nötig. Zum Vergleich: Bei 560 PS Nennleistung verarbeitet ein 911 Turbo S heute 1.600 Liter Luft pro Stunde; der 911 Carrera S mit 400 PS, gleichem Hubraum, aber ohne Zwangsbeatmung kommt auf 1.050 Liter pro Stunde – über ein Drittel weniger. Eine VTG-Turbine rotiert heute bis zu 180.000 mal pro Minute, der Lader des ersten 911 Turbo kam auf weniger als 100.000/min. Aus unbändiger Kraft ist kultivierter Turboschub geworden.



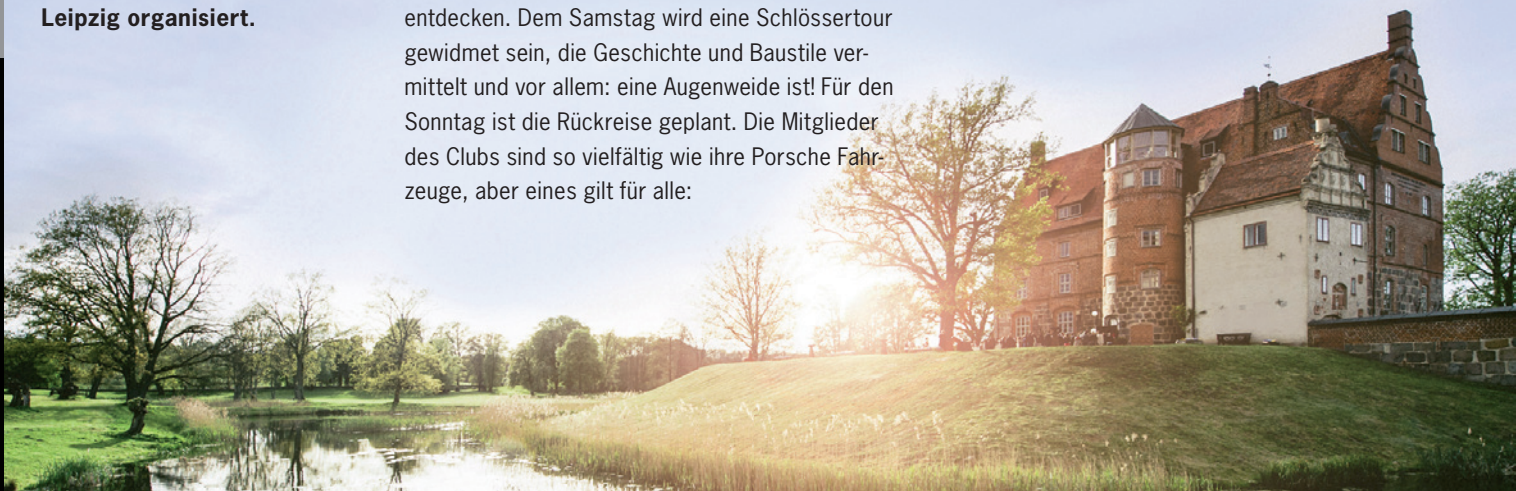
Schlössertour um die Müritz.

Frühjahrsausfahrt des Porsche Club Leipzig.

Von Donnerstag, dem 22. Mai, bis Sonntag, dem 25. Mai 2014 findet eine idyllische Ausfahrt statt, die der 1995 gegründete Porsche Club Leipzig organisiert.

Am ersten Tag wird ein gemeinsames Mittagessen in der Marina Rheinsberg eingenommen und am Freitag wird die Müritz nicht nur auf der Straße erobert – auch auf dem Wasser gibt es neue Horizonte zu entdecken. Dem Samstag wird eine Schlössertour gewidmet sein, die Geschichte und Baustile vermittelt und vor allem: eine Augenweide ist! Für den Sonntag ist die Rückreise geplant. Die Mitglieder des Clubs sind so vielfältig wie ihre Porsche Fahrzeuge, aber eines gilt für alle:

Die Leidenschaft für das Fahrerlebnis Porsche. Interessierte Porsche Fahrer sind willkommen! Kontakt: www.porsche-club-leipzig.de, Präsident Frederic Hempel, Tel.: +49 (0) 3 42 02 / 3 09 50 - 0, E-Mail: hempel@porsche-club-leipzig.de



Das idyllisch gelegene Schloss Ulrichshusen wird Ihr Übernachtungs-Domizil sein während der Tour.

Porsche Zentrum Leipzig.

Vorschau auf Termine und Events in 2014:

Neujahrsbrunch:

Am 26. Januar 2014 findet unser alljährlicher Neujahrsbrunch statt, bei dem wir eigens für unsere Kunden ein Platzkontingent reserviert haben. Kulinarische Köstlichkeiten beim Ausblick auf die FIA-zertifizierte Porsche Rennstrecke sowie eine interessante Werksbesichtigung bei ruhender Produktion erwarten Sie. Das Mindestalter für die Teilnahme daran ist sechs Jahre. Der Preis pro Person beträgt EUR 45,00 und Anmeldungen sind möglich unter katrin.buelow@porsche-leipzig.de.

Freies Fahren:

Am 30. April 2014 findet das freie Fahren auf der Rennstrecke im Porsche Werk Leipzig statt. Kurven weltberühmter Rennstrecken werden von Ihnen erfahren. Auf der 3,7 Kilometer langen Einfahr- und Prüfstrecke entdecken Sie Ihre persönliche Ideallinie. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Porsche Zentrum Leipzig.

April:

- Einführung des Porsche Macan.
- Frühlingserwachen im Porsche Zentrum Leipzig mit Radwechsel-Aktionstagen.

Juni:

Auch am 23. Juni 2014 findet ein freies Fahren statt, wie weiter oben beschrieben.

Juli:

Am 26. Juli 2014 findet das Porsche Golf Turnier statt.

Wir wachsen.

Neue Mitarbeiter im Porsche Zentrum Leipzig.



Zielgerade.

Fragt man Martin Mlosch nach seinen Hobbies, hört man: Tauchen, Skifahren, Reisen, Kochen. Liest man seine Vita, fragt man sich, wann er dazu noch Zeit hat und ob sein eigentliches Hobby nicht Karriere ist. Der 32-jährige Wirtschaftsingenieur schloss 2001 seine Ausbildung zum Kraftfahrzeugelektriker in der Spreewaldgarage Lübbenau als Jahrgangsbester ab, um kurz darauf berufsbegleitend den Meistertitel der Kraftfahrzeugtechnik anzustreben – und zu bekommen. Von 2006 bis 2009 sammelte er als sein eigener Chef Erfahrung im Autoservicebereich und ging 2009 zu Porsche in Berlin, wo er sich als Techniker, Werkstattleiter und in der Kundenbetreuung bewies. Im November 2013 schloss Martin Mlosch sein berufsbegleitendes Studium des Wirtschaftsingenieurwesens ab. Seit August 2013 leitet er im Porsche Zentrum Leipzig den Bereich After Sales. Er sieht sich selber als lösungsorientiert vorgehenden Menschen mit großer Leidenschaft für die High Performance Technik bei Porsche. Unterstützt wird er in jeder Lebenslage durch seine langjährige Lebenspartnerin.



Oberwasser.

Leistungsorientiert geht Nicole Göbel durch Beruf und Freizeit. Seit Juli 2013 verstärkt sie unser Verkaufsteam als Assistentin. Die Bürokauffrau hat 18 Jahre lang in der BMW Niederlassung Kassel als Disponentin und Serviceassistentin ihre Kompetenz erweitert und bringt ihre Erfahrung nun mit zu Porsche. Nicole Göbel ist verheiratet und Mutter einer zehnjährigen Tochter, die aktiv Leistungsschwimmen betreibt. Ob das an ihrer Herkunft aus dem nordhessischen Bad Wildungen, einem Heilbäderzentrum, liegt, oder an sportlicher Veranlagung, bleibt spekulativ. Im sportlichen Kielwasser von Nicole Göbel besucht ihre Tochter die Eliteschule des Sports in Halle.



Tempomacher.

Schnell ist Kai Haase nicht nur im Job: der Mechatroniker liebt Geschwindigkeit auch in seiner Freizeit: Windsurfen, Skifahren und Snowboarden sind seine Hobbies. Seit Februar 2013 unterstützt er unser Team und bringt als zusätzliche Qualifizierung einen Ausbilderschein mit. 1999 schloss er seine Ausbildung als Kfz-Mechaniker im BMW-Autohaus ab und sammelte bis 2010 Berufserfahrung im Auto-Center Weber, bis 2013 im Audi Zentrum Leipzig und ist nun reif für Porsche. Der verheiratete Vater eines fünfjährigen Sohnes und einer zweijährigen Tochter ist fasziniert von den Fahrzeugen, die Porsche entwickelt und wertschätzt Porsche als sicheren und sozialen Arbeitgeber. Und wir schätzen ihn als sicheren und kompetenten Mechatroniker in unserem Team.



Jugendtraum.

Wer so früh mit Porsche beginnt wie Jens Röhl, kommt davon offenbar nicht mehr los: In seiner Jugend hat der Kfz-Mechaniker bereits mit Freunden an einem Porsche „gebastelt“ und nun macht er das professionell bei uns. 2001 schloss er seine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker ab und sammelte bis 2012 bei AutoTag GmbH Berufspraxis. 2012 qualifizierte er sich zum Kraftfahrzeug-Service-Techniker und bereichert nun das Porsche Zentrum Leipzig mit seiner Erfahrung. Der 32-jährige Techniker ist verheiratet und widmet sich in seiner Freizeit gern dem Haus und dem Garten. Motoren sind seine Profession, aber privat bewegt er sich gern auch mit Eigenantrieb: auf Inlinern.

Fit für WINTER SPORT.

Unsere Service-Tipps für die kalte Jahreszeit.

Mit Ihrem Porsche haben Sie sich für einen Sportwagen entschieden, der Ihnen auch auf Schnee und Eis unvergleichlichen Fahrspaß bietet. Doch gerade im Winter ist die optimale Vorbereitung entscheidend.

Daher sollten Sie Ihrem Spitzensportler ein entsprechendes Aufwärmprogramm gönnen, bevor Sie ins Schneegestöber starten. Wer rechtzeitig die passenden Maßnahmen ergreift, wird einen wundervollen Winter in seinem Porsche erleben.

Da uns Ihre Sicherheit am Herzen liegt, raten wir Ihnen, neben der passenden Bereifung zusätzlich auf folgende Punkte zu achten:

UNTERBODEN REINIGEN UND KONTROLLIEREN

Der Unterboden leidet im Winter unter Salz und Feuchtigkeit. Deshalb sollten Sie regelmäßig eine Unterbodenwäsche durchführen sowie den Unterboden von einem Fachmann kontrollieren lassen.

FROSTSCHUTZMITTEL ÜBERPRÜFEN

Die Kühlflüssigkeiten im Auto benötigen im Winter ausreichend Frostschutz. Vor allem im Scheibenwischwasser ist der Frostschutz wichtig: Denn eine klare Sicht ist Grundvoraussetzung für sicheres Fahren.

BATTERIE KONTROLLIEREN

Prüfen Sie regelmäßig alle wichtigen Batteriekomponenten, um auch im Winter konstante Mobilität sicherzustellen. Legen Sie hin und wieder mal eine längere Tour ein – das lässt die Batterie aufatmen.





Fotograf: Stefan Bogner

LACK SCHÜTZEN UND PFLEGEN

Vor dem Winter unerlässlich: eine gründliche Wäsche und anschließende Konservierung mit Politur und Wachs. So ist der Lack bestens vor Feuchtigkeit und Salz geschützt. Fahren Sie dennoch im Winter häufiger durch die Waschanlage, um Schmutz und Salz zu entfernen. Achten Sie unbedingt auf die Vorwäsche: Denn werden Schmutzpartikel vorher nicht richtig beseitigt, können bei der eigentlichen Wäsche kleine Kratzer entstehen. Kommt es doch zu Kratzern, sollten diese im Rahmen der Porsche Dynamic Repair entfernt werden, bevor Feuchtigkeit eindringen kann.

TÜRDICHTUNGEN UND TÜRSCHLÖSSER PRÄPARIEREN

Fetten Sie bei der Reinigung gleich die Türdichtungen ein. Wintervorsorge ist ebenfalls bei den Türschlössern empfehlenswert: Graphit hält Wasser fern und sorgt für geschmeidiges Schließen.

MIT UNSEREM WINTERFIT-CHECK

sind Sie optimal auf den Winter vorbereitet. Zusätzlich bietet Porsche Tequipment hilfreiches und exklusives Zubehör für den Winter: von Pflegemitteln über Gummifußmatten bis hin zum Ski- und Snowboardhalter. Besuchen Sie uns im Porsche Zentrum. Wir beraten Sie gerne!



Bei all Ihren Fragen zum Thema Fahren im Winter steht Ihnen Melanie Heinrichs, zertifizierte Serviceassistentin, gern mit Rat und Tat zur Verfügung. Sie erreichen sie telefonisch unter +49 (0) 3 41 / 9 19 36 - 44 oder per E-Mail unter melanie.heinrichs@porsche-leipzig.de.





**Für die größte Zielgruppe der Welt gebaut:
Menschen mit Emotionen.**

**Erleben Sie die Vielfalt unserer Modelle bei uns
im Porsche Zentrum Leipzig.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



PORSCHE

Porsche Zentrum Leipzig

Porsche Niederlassung Leipzig GmbH
Poststraße 7
04158 Leipzig
Tel.: +49 (0) 3 41 / 9 19 36 - 0
Fax: +49 (0) 3 41 / 9 19 36 - 24

www.porsche-leipzig.de